

Wednesday, December 28. 2005

Die Gesundheitskarte reloaded

Wenns nicht so traurig wÄre wÄrde man drÄber lachen... Thomas Maus Geschichte mit der Gesundheitskarte, wie er sie gestern beim 22C3 von ihm wieder hÄren konnte. Interessanterweise wissen die Experten durchaus von seinen Warnungen und Kritiken - aber es ist nun mal doch leichter, die Kritik zu ignorieren denn sie anzuhÄren ... und so wird es nÄchstens eine Gesundheitskarte geben die sehr leicht auszunutzen ist und die im Fehlerfall eher zu Problemen und GesundheitsschÄden fÄhrt denn eine wirkliche Hilfe ist.

Posted by rince in CCCS at 12:58

BlinkenGoogle

Es macht Spass, das Werbeschild blinken zu lassen...

Posted by rince in CCCS at 12:30

Tuesday, December 27. 2005

22C3 - der erste Tag

Lustig. Nicht so viele Leute wie letztes Jahr offensichtlich, aber trotzdem reges Interesse an den Vorträgen; die Sätze sind wohl regelmäßig überfüllt. Ich krieg davon nicht so viel mit, weil ich halt am Infotresen sitze, aber auch hier kriege ich viel mit - Bekannte Leute die vorbeikommen, ein bisschen quatschen, Chaos anstiften und wieder lösen; macht schon Spass.

Nebenbei gibts dann nette Geek-Gadgets wie der Pin von Google mit fünf verschiedenfarbigen LEDs und einem Magneten statt Stecker zum anpinnen; anzugkompatibel.

Lustig ist auch, dass die Orga-Leute alle in feinen Anzügen kommen - Pylon und das POC im Anzug sieht einfach knuffig aus

Posted by rince in CCCS at 17:07

Ein Zeitraffer...

Nachdem doch vieles liegenblieb nun ein Zeitraffer...:

Standesamtliche Hochzeit des Bruders - Treffen der "neuen" Familie - Vieles im Job zu tun; viele Projekte müssen bis Ende des Jahres fertig werden - Weihnachten bei Familie - Anfang 22C3.

Ich glaub das reicht als Anfang. Mal sehen ob ich mehr vom 22C3 wieder schreibe; ich sollte wieder Zeit dafür haben.

Posted by rince in Allgemeines at 00:08

Wednesday, December 21. 2005

Fernbedienungen und das allgemeine Chaos

Ich weiss nicht wieviele Leute das kennen: Da hat man ein GerÄt (Fernseher, Videorekorder, VerstÄrker) und jedes hat seine eigene Fernbedienung; irgendwann hat man eine Kaskade von Fernbedienungen; je nachdem wie stark man die GerÄtchen untereinander verkabelt hat.

Im Elektroladen gibts ja diverse Universal-Fernbedienungen, aber ich habe bisher kaum eine gesehen die wirklich jedes GerÄt unterstÄtzt oder wenn dann nur die Basisfunktionen kennt. Oder (wie bei der letzten) sehr kompliziert zu bedienen ist.

Logitech hat da einen anderen Ansatz: die meisten Leute haben eh einen Computer und Internet, warum darÄber nicht die Programmierung machen? Man kann sich bei Logitech anmelden und seine AV-GerÄte angeben (nein, nicht die Adresse, wo man wohnt). FÄr fast alle GerÄte gibt es bereits Sachen in der Datenbank (selbst meine PVR350 wurde gefunden) und man kann auch Kombinationen einprogrammieren - wenn ich DVD gucken will, muss der Fernseher laufen (auf den Videoeingang geschaltet), der VerstÄrker laufen (auf den DVD-Player geschaltet) und der DVD-Player laufen. DafÄr sollen alle anderen GerÄte ausgeschaltet sein/werden. Wenn ich die LautstÄrke verÄndern will geht das bitte Äber den VerstÄrker.

Gerade solche Kombinationen sind praktisch mit dem Web-Support zu bauen; auch Feinheiten oder ZusÄtze lassen sich einprogrammieren oder verÄndern.

Ich muss sagen, ich bin begeistert von dem GerÄt und habe innerhalb von ein paar Stunden alle Probleme erstmal ausgemerzt. So muss das sein.

Posted by rince in Allgemeines at 13:25

Saturday, December 17. 2005

Niederlande: PreCrime is active

Ich hÄŸre inzwischen gerne PodCasts und besonders die Interviews von dradio.de. Unter anderem war da ein Interview am 5.12.2005 mit Frau Lousewies van der Laan, Abgeordnete in den Niederlanden, D66. Es geht um einen Prozess um die "Hofstaadt"-Gruppe, eine niederlÄŸndische Terrorzelle.

Bis auf ein Mitglied dieser Gruppe hat keiner der Angeklagten bisher wirklich etwas getan. Der Einzige, der bereits aktiv wurde wurde fÄŸr seine Tat auch schon verurteilt und bÄŸt eine lebenslange Strafe ab.

Alle anderen haben bisher "nur" Gedankenspiele gemacht. Keine gewalttÄŸtige Aktion, nichts. Das erinnert mich irgendwie an den Minority Report, wo Leute fÄŸr Sachen verurteilt werden die sie (noch) gar nicht begangen haben. Erstaunlich finde ich auch dass es meines Wissens nach in Deutschland nur wenig Berichterstattung gab; bei Spiegel Online habe ich zumindest nichts gefunden und auch sonst nur wenig. Ich bin mal gespannt wie das ausgeht.

Posted by rince in Allgemeines at 17:04

Abwesenheit... bin wieder zurÄŸck

Ich weiss ich habe das Blog vernachlÄŸssigt. Das liegt u.a. daran dass ich ein Problem mit meinem Router habe; er mag meine (internen) Webserver nicht von innen zugreifen lassen; es gibt da sehr komische Fehlermeldungen (invalid state). Egal, ich habe jetzt erstmal einen Umweg gefunden und werde nach und nach wieder bloggen.

Posted by rince in Allgemeines at 17:03

Thursday, December 1. 2005

Serenity - Aufbruch zu neuen Welten

Mit etwas gemischten GefÄhlen ging ich in diesen Film rein - kaum Schauspieler die man kannte, die Story klang gut, aber ich hatte bisher keine Kritiken gelesen.

Erstmal: Der Film ist bitte nicht ernst zu nehmen. Es wird so ziemlich jeder Science-Fiction-Verschnitt (Gothik und Fantasy auch) irgendwie auf die Schippe genommen. Der Captain des Schiffes hat einen bÄßeren trockenen Humor, die geheimnisvolle junge KÄmpferin sieht zerbrechlich aus, aber wenns Hart auf Hart kommt legt sie richtig los - so wie Trinity in Matrix.

Die Story: Ein Versuchskaninchen aka zerbrechliches MÄdchen wird von ihrem Bruder befreit und ist mit ihm auf der Flucht. Der bÄßere Gegner ist ein Geheimagent, ihm stehen viele Mittel zur VerfÄgung. Bruder und Schwester finden Unterschlupf bei Piraten, die normalerweise StÄdte ausrauben.

Bei einer Unternehmung wird plÄtzlich eine "Gabe" des MÄdchens aktiviert - sie kann hervorragend kÄmpfen, wenn sie will.

Es kommt zu einigen schÄßnen Verfolgungsjagden mit dem fast schrottreifen Schiff der Piraten, eine groÄße VerschwÄrung wird aufgedeckt und beim Showdown hilft der groÄße BÄßerewicht den Guten zu verschwinden. Also so wie man es von Hollywood gewÄhnt ist.

SchÄßn sind aber die Szenen wo der Film entweder andere Filme oder die CharaktÄre gnadenlos auf die Schippe nimmt. Da gibt es die Gothik-Leute, die durch das MÄdchen angesprochen werden, Blade-Fans werden durch den groÄßen BÄßerewicht auf den Punkt geholt, Star Wars und Ähnliche Filme dÄrfen da nicht fehlen. Er lohnt sich.

Posted by rince in Kino at 00:03